Produktinformation

Erdtank, Filter GET 2.0 / 3.4 / 4.5 / 6.0 / 9.0 / 12.0:

Varianten:
2.000 Liter mir der Artikelnummer: 7849873
3.400 Liter mit der Artikelnummer: 5240649
4.500 Liter mit der Artikelnummer: 5240650
6.000 Liter mit der Artikelnummer: 5240651
9.000 Liter mit der Artikelnummer: 7624724
12.000 Liter mit der Artikelnummer: 7624726

Anwendungsgebiet:

Dieser Erdtank ist zur Lagerung von Regenwasser im Erdreich geeignet. Er besitzt bereits einen Ausgleichsdom und einen integrierten Tankeinbaufilter mit Überlaufsiphon und Zulaufberuhigung. Alles wird fix und fertig vormontiert an die Baustelle angeliefert und kann mit handelsüblichen KG-Rohren DN 100 angeschlossen werden.

Die am Tank vorhandenen Montageflächen erlauben eine Verbindung mehrerer Tank´s hintereinander oder nebeneinander, womit auch schnell ein größeres Gesamtvolumen erreicht werden kann.

Funktion des Tanks:

Der Tank besitzt einen Ausgleichsdom mit einem Durchmesser von 600 mm und einer begehbaren Abdeckung, welche mittels 2 Edelstahlschrauben als Kindersicherung angeschraubt ist. Am Tank befinden sich 2 Kranösen, in welche ein Seil oder eine Kette für Kran oder Bagger bei der Einbringung der Zisterne in die vorbereitete Grube anbringen lässt.

Das Regenwasser wird durch den Zulauf über den im Tank montierte Filter geführt und dabei gefiltert. Das Schmutzwasser wird weitergeleitet und über den Siphon zur Kanalisation oder der hinter dem Tank montierten Versickerungsanlage geführt. Das gefilterte, saubere Regenwasser wird nach unten über den Zulaufberuhiger am Tankboden in den Tank absolut strömungsfrei eingeleitet. (siehe auch Produktinformation Tankeinbaufilter, Artikelnummer 7361103 und Zulaufberuhiger, Artikelnummer 5240658)

Der am Tank mitgelieferte Ausgleichsdom kann durch die Produkte zusätzlicher Ausgleichsdom (Artikelnummer 7624717), Schiebedom (Artikelnummer 5240642) oder Domverlängerung (Artikelnummer7361101) verlängert werden, so dass eine unproblematische Anpassung an das tatsächliche Oberflächenniveau vorgenommen werden kann.

Technische Weiterentwicklungen und Änderungen der einzelnen Artikel, sowie Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!

Der Tank kann durch den Aufbau eines Set für PKW-Befahrbarkeit (Artikelnummer 7361104) befahrbar gemacht werden. Das bedeutet, eine Radlast von 600 kg oder eine Achslast von 1,2 to können dann über den eingebauten Tank fahren. Ob eine Befahrbarkeit aber wirklich notwendig ist, sollte immer vor dem Bau der Anlage abgeklärt werden. Es sprechen eigentlich mehrere Fakten gegen das Befahren von Regenwasserzisternen: Einmal die Gefahr von Oberflächenwasser, welches durch den Schachtdeckel in den Tank eindringen kann (im Winter die Salzreste und der Dreck am Fahrzeug, welches über dem Tankdeckel abgestellt wird) und dann die Gefahr von unbefugtem Befahren Ihrer Einfahrt (Postauto oder Lieferwagen wendet in Ihrer Einfahrt). Auf der anderen Seite gehört eine Zisterne immer so nah wie möglich an den Ort im Haus, an oder in dem die Pumpenanlage installiert werden soll – nicht immer ist das ausgerechnet die Garageneinfahrt! …und letztlich ist der Set für die Befahrbarkeit ein Kostenfaktor, der bei Unterbringung der Zisterne im Vorgarten oder unter einer Terrasse eingespart werden kann!

Wartungs- und Einbauhinweise:

Genau wie bei der Verlegung von KG-Rohren ist auch der Tank in steinfreiem Sand einzubetten und dabei rundum gleichmäßig zu verdichten. Hierbei ist die am Tank aufgeklebte Einbauanleitung unbedingt zu beachten. Der Tank muss vor drückendem Grund- oder Schichtenwasser geschützt werden!

Es ist immer mittels einer Wasserwaage auf den waagerechten Einbau des Tanks (dazu Wasserwaage über den geöffneten Domschacht legen) zu achten – eine Schrägstellung kann zu negativen Auswirkungen, das verfügbare Volumen betreffend führen!

Der Deckel sollte immer zugänglich sein, um jederzeit zu Wartungs- oder Reinigungszecken an die Einbauteile im Tank zu gelangen. Ein oft angewandter Trick ist die Einfassung des Domschachtes mit niedrigen Holzpalisaden und dann der Auffüllung des Innenraumes mit großem Marmorkies – Blumentopf oben drauf und fertig!

Der Tank kann auch als Retentionstank mit einer Retentionsdrossel (Artikelnummer 7361102) ausgestattet werden. Dazu benötigt der Hersteller das erforderliche Rückhaltevolumen (Retentionsvolumen) und den Drosselablaufwert (Liter pro Sekunde) – beides von der zuständigen Behörde im Bebauungsplan zu ersehen!

Technische Weiterentwicklungen und Änderungen der einzelnen Artikel, sowie Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!

Sie suchen einen anderen Tank …?

… der weniger Volumen besitzt?
Dann schauen Sie sich mal den GET 1.0 (Artikelnummer: 5240690) an!

… der keinen Filter integriert hat?
Dann schauen Sie sich mal den GET 3.4 (Artikelnummer: 5240692) an!

… der neben dem Retentionsvolumen auch ein Nutzvolumen besitzt?
Dann schauen Sie sich mal den Retentionstank (Artikelnummer: 7361110) an!

… der bereits mit einer kompletten Gartenbewässerungsanlage geliefert wird?
Dann schauen Sie sich mal die Anlage Parat (Artikelnummer: 7002263) an!

… der bereits mit einer kompletten Haus- und Gartenanlage geliefert wird?
Dann schauen Sie sich mal die Anlage autoperfekt (Artikelnummer: 5240635) an!

… der zur Lagerung von Trinkwasser geeignet ist?
Dann schauen Sie sich mal den GTW 2.0 (Artikelnummer: 7849876) an!

… der nicht eingegraben werden soll, sondern im Keller oder im Garten oberirdisch aufgestellt wird?
Dann schauen Sie sich mal den GKT 1.25 (Artikelnummer: 7361089) an!

… der nicht als liegender Zylinder sondern als flacher Quader eingebaut wird?
Dann schauen Sie sich einmal den GFT 2.0 (Artikelnummer: 7820763) an!

… der auch für den Einbau im Grund- und Schichtenwasser geeignet ist?
Dann schauen Sie sich mal den GET 3.2 (Artikelnummer: 8556010) an!

Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Tank oder anderen Produkten zur Regenwassernutzung haben, so erhalten Sie über unsere Kundenhotline „Regenwasser“ fachliche Hilfe: 01805 / 773375 (14 ECt./Min. aus dem deutschen Festnetz)

GreenLife GmbH
Sacktannen 1a
19057 Schwerin

Tel.: +49 (0) 385 – 77337-0
Fax: +49 (0) 385 – 77337-77
E-Mail: hornbach@greenlife.info

Technische Weiterentwicklungen und Änderungen der einzelnen Artikel, sowie Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!